



TU Chemnitz hat Diversity Audit „Vielfalt gestalten“ erfolgreich absolviert

Die Technische Universität Chemnitz (TUC) hat nach erfolgreich absolviertem Diversity Audit das Zertifikat „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft e. V. erhalten. Prof. Dr. Anja Strobel, Prorektorin für Forschung und Universitätsentwicklung, und Prof. Dr. Maximilian Eibl, Prorektor für Lehre und Internationales (siehe Foto), nahmen die Auszeichnung am 6. März 2024 in Berlin entgegen. Das Zertifikat bescheinigt der TUC, dass sie die Verschiedenheit ihrer Studierenden und Beschäftigten als Chance begreift und Wege gefunden hat, dieses Potenzial für die Organisationsentwicklung der Universität zu nutzen.

Das Zertifikatsverfahren erstreckte sich über zwei Jahre, in dem an der TUC innerhalb von mehreren Arbeitsgruppen und in enger Anbindung an das Rektorat die Diversitätsstrategie der Universität weiterentwickelt wurde. Im Schwerpunkt ging es dabei darum, einen Kulturwandel an der TUC zu begleiten und zu unterstützen und die Vielfalt und einen offenen, respektvollen und interkulturellen Austausch innerhalb der Universität, der Stadtgesellschaft und darüber hinaus zu fördern. Ein besonderer Fokus der Diversitätsstrategie der TUC lag aufgrund des hohen Anteils an internationalen Studierenden (rund 32 Prozent zum Wintersemester 2023/2024) und Mitarbeitenden (rund 13 Prozent) auf der internationalen Vernetzung der TUC und dem Miteinander von Universität und Stadtgesellschaft.

Neben dem Zertifikat für Familiengerechte Hochschule, das der TUC bereits mehrfach verliehen wurde, wird mit dem Zertifikat „Vielfalt gestalten“ ein weiterer Meilenstein für eine diversitätsbewusste TUC gesetzt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lmmv

Ausschreibung zur Vergabe von Forschungspreisen 2024

Zur besonderen Würdigung und Sichtbarmachung der Forschungskompetenz an der TU Chemnitz, insbesondere mit Blick auf Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler, schreibt das Rektorat 2024 erneut hausinterne Forschungspreise aus. Vergeben werden bis zu vier mit jeweils 1.000,00 Euro dotierte, individuelle Forschungspreise in den Kategorien „DFG – Erfolgreiche DFG-Erstantragstellung“, „Industrie – Erste erfolgreiche Akquise eines industriefinanzierten Forschungsprojektes“, „EU – Erste erfolgreiche Projektakquise aus EU-Mitteln“ und „Bund – Erste erfolgreiche Akquise eines durch ein Bundesministerium geförderten Projektes“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jpjn

Ausschreibung zur Vergabe von Transferpreisen 2024

Mit den hausinternen Transferpreisen der TU Chemnitz wird ein weiterer Anreiz für die Sichtbarmachung der zahlreichen Transferaktivitäten und -ergebnisse an unserer Universität gesetzt. Zugleich erfahren die Preisträgerinnen und Preisträger eine öffentlichkeitswirksame persönliche Wertschätzung. Ausgelobt werden 2024 vier mit jeweils 1.000,00 EUR dotierte Transferpreise in den Kategorien „Wissenschaftskommunikation“, „Weiterbildung, Lebenslanges Lernen und weitere gesellschaftlich relevante Beiträge“, „Netzwerkbildung, Verwertung sowie Ausgründung“ und „Gesellschaftliches Engagement innerhalb und außerhalb der Universität“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/knlv

Aufruf zur Beteiligung an einem Wettbewerbsverfahren zur Förderrichtlinie „Validierungsförderung EFRE 2021-2027 (Einzelprojekt-Modul)“

Gemäß dem vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr veröffentlichten Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerbsverfahren zur Förderrichtlinie Validierungsförderung (Einzelprojekt-Modul) findet im Mai 2024 die nächste Bewerbungsrunde zur Förderung der Validierung von Forschungsvorhaben statt. Projektskizzen mit den oben genannten Unterlagen sind bis zum 19.04.2024 per E-Mail an technologietransfer@tu-chemnitz.de zu senden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jxsj

Fortschreibung des Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention sowie des Gleichstellungskonzepts der TU Chemnitz

Gemäß Zielvereinbarung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus für die Jahre 2021 bis 2024 hat die TU Chemnitz sowohl den Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention als auch das bestehende Gleichstellungskonzept zum Jahresende 2023 aktualisiert. Das Rektorat betrachtet Gleichstellung und Chancengleichheit als zentrale Leitungsaufgabe. Mit der Einrichtung eines Prorektorates, das u. a. für Universitätsentwicklung verantwortlich zeichnet, ist die Verantwortung für die Themenfelder Gleichstellung/ Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit in diesen Geschäftsbereich übergegangen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tgvf



TU Chemnitz lädt zum traditionellen „TUCtag“ ein

Am 27. April 2024 findet der nächste „TUCtag“ – der traditionelle „Tag der Universität“ – statt. Schülerinnen und Schüler, Studieninteressierte, TU-Absolventinnen und -Absolventen sowie die breite Öffentlichkeit können die TUC facettenreich erleben. Den Start bilden am frühen Nachmittag der „Tag der offenen Tür“ für Studieninteressierte und das 11. Internationale Alumni-Treffen. Um 16 Uhr steht die Kinder-Uni Chemnitz wieder für die Jüngsten offen. Mit der „Langen Nacht der Wissenschaften“ endet der „TUCtag“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ycks



TU Chemnitz unterstützt die bundesweite Kampagne „#Zusammenland – Vielfalt macht uns stark“

Gemeinsam mit mehr als 350 Wissenschaftseinrichtungen beteiligt sich die TUC an der Initiative „#Zusammenland – Vielfalt macht uns stark“ von DIE ZEIT, Handelsblatt, Süddeutsche Zeitung, Tagesspiegel, WirtschaftsWoche und Ströer und setzt so ein Zeichen gegen Rechtsextremismus und bekennt sich zu Freiheit, Vielfalt und einer Willkommenskultur.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rdlt



TU Chemnitz lädt zum Girls' Day ein

Der Girls' Day am 25. April 2024 soll junge Frauen dazu ermutigen, ihre Interessen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu erkunden und mögliche Karrierewege in diesen Feldern zu entdecken. Auch die TUC beteiligt sich daran mit einem abwechslungsreichen Programm, das eine Vielzahl von Angeboten umfasst. Um eine Anmeldung bis zum 22. April wird gebeten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/swmn



Universität Banja Luka ist neues Mitglied der Across Alliance

Die Universität Banja Luka (Bosnien und Herzegowina) ist der von der TUC geleiteten Hochschulallianz Across beigetreten, bereichert nun die Gemeinschaft mit ihrer Expertise zu kultureller Vielfalt und erweitert die Möglichkeiten der Zusammenarbeit, insbesondere auf dem Westbalkan. Across ist ein Kooperationsprojekt von zehn europäischen Universitäten und verfolgt das Ziel, einen europäischen Hochschulcampus in vier verschiedenen europäischen Grenzregionen aufzubauen.

Weitere Informationen: www.across-alliance.eu

AUS DEN FAKULTÄTEN

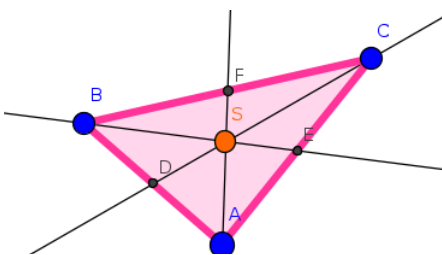


Fakultät für Mathematik

Großes Interesse am „6. Tag der Mathematik“

Dass Mathematik spannend, facettenreich und unterhaltsam ist, konnten mehrere Hundert Besucherinnen und Besucher des „6. Tages der Mathematik“ am 23. März 2024 an der TUC live erleben. 218 Schülerinnen und Schüler nahmen am Teamwettbewerb teil. Unter den internationalen Teams aus Polen, Tschechien und der Ukraine gewann das Team „Eulers Eulen“ (siehe Foto) aus Liberec den Sonderpreis des Rektors der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier. Der nächste Tag der Mathematik findet voraussichtlich am 5. April 2025 statt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cztl



Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

Welche Schwerpunkte hat ein Dreieck? Das Mathe-Rätsel im März beschäftigt sich mit dem Eckenschwerpunkt, dem Flächenschwerpunkt und dem Kantenschwerpunkt und deren Bezug zum Schnittpunkt der Seitenhalbierenden. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels zu „Münzen“ findet man unter: www.mytuc.org/mzzm



Fakultät für Maschinenbau

Preisgekrönte Projekte für mehr Nachhaltigkeit

Das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft verlieh zwei „eku – Zukunftspreise“ an Projekte der Professur Textile Technologien (Leitung: Prof. Dr. Holger Cebulla) der TUC. Prämiiert wurden die Entwicklung eines neuartigen Riversurfboards mit schützenden Flachskanten sowie das Projekt „Modellfabrik Kreislaufwirtschaft heimische Wolle (OpenWoolLab)“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bvgv

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Chemnitzer Expertise im Vorstand der neuen DECHEMA-Fachsektion „Biobasierte Wertschöpfungsketten“

Dr. Felix Krujatz, Forschungsbereichsleiter an der Professur Regelungstechnik und Systemdynamik (Leitung: Prof. Dr. Stefan Streif) der TUC, wurde in den Vorstand der neuen Fachsektion „Biobasierte Wertschöpfungsketten“ der Deutschen Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e. V. (DECHEMA) gewählt. Die Fachsektion setzt sich aus Akteurinnen und Akteuren aus Wissenschaft und Wirtschaft zusammen und befasst sich mit der Entwicklung neuer Wertschöpfungsketten und marktrelevanter biobasierter Produkte. Dabei geht es insbesondere um die ressourcenschonende Herstellung und stoffliche Nutzung von Biomassen, u. a. Algen oder Pflanzen.



Fakultät für Informatik

Neue Berufung an die Universität

Dr. Dominik Scheder (r.) wurde zum 1. April 2024 als neuer Professor an die TUC berufen und erhielt im Rahmen einer feierlichen Übergabe durch den Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, seine Berufungsurkunde. Dr. Dominik Scheder leitet in Zukunft die Professur Theoretische Informatik an der Fakultät für Informatik. Zu seinen Forschungsinteressen gehören Algorithmen und die Komplexitätstheorie. An der TUC beabsichtigt er, insbesondere im Bereich Algorithmen für NP-vollständige Probleme und Komplexität Boolescher Schaltkreise zu forschen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wxcv

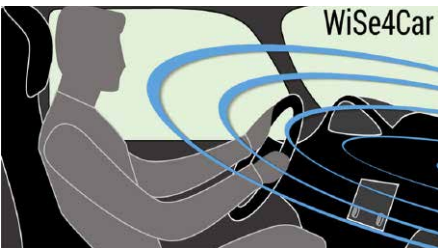


Fakultät für Informatik

Damit sich der Fahrzeuginnenraum automatisch den Fahrerinnen und Fahrern anpassen kann

An der Professur Rechnerarchitekturen und -systeme (Leitung: Prof. Dr. Alejandro Masrur) der TUC startete das Projekt „WiSe4Car“, in dem mit Hilfe von WiFi-Signalen eine Analyse des Fahrzeuginnenraums ermöglicht werden soll. Der Vorteil des sogenannten WiFi-Sensing besteht darin, dass WiFi-Signale vom menschlichen Körper absorbiert und reflektiert werden. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr fördert das Projekt im Rahmen der Innovationsinitiative „mFUND“ mit rund 166.000 Euro.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cdkc



Fakultät für Informatik

Prof. Dr. Janet Siegmund hielt Keynote auf Fachtagung

Prof. Dr. Janet Siegmund, Inhaberin der Professur Software Engineering der TUC, hielt auf der Konferenz „Software Engineering 2024“ der Gesellschaft für Informatik, die vom 26. Februar bis 1. März 2024 in Linz (Österreich) stattfand, eine Keynote über neue Perspektiven für den Faktor Mensch in der Softwareentwicklung. Dabei gab sie u. a. Einblicke in den Einsatz von großen Sprachmodellen der Künstlichen Intelligenz in der Informatiklehre.



Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Weltweit anerkannter Experte zu Metaanalysen kommt nach Chemnitz

Um die Forschungsk Kooperation auf dem Gebiet der Metaanalysen weiter voranzutreiben, besucht Prof. Tom Stanley von der Deakin Business School (Australien) vom 8. bis 29. April 2024 die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften. Er ist dort aktueller Inhaber der Commerzbank-Stiftungsgastprofessur. Während seines Aufenthalts wird er u. a. mit Forschenden und Studierenden der TUC zur Erstellung und zum Publizieren von Metaanalysen ins Gespräch kommen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fbqc



Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

So kommt mehr Nachhaltigkeit in die Lehre

Die Professur BWL – Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeit (Leitung: Prof. Dr. Marlen Arnold) der TUC ist gemeinsam mit der Universität Leipzig und der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden am Projekt TrafoSax beteiligt, in dem praxisnahe Konzepte zur breiten Implementierung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) entwickelt werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/vnvq



Philosophische Fakultät

Facettenreiche Sicht auf die Gesichter der Weimarer Zeit

Vom 11. Mai bis 1. September 2024 zeigen die Kunstsammlungen Chemnitz – Museum Gunzenhauser die Ausstellung „Sieh Dir die Menschen an! Das neusachliche Typenporträt in der Weimarer Zeit“. Den Bogen der Zeit von 1918-1933 bis in die Gegenwart möchte im Kontext der Ausstellung eine neue Ringvorlesung der Philosophischen Fakultät schlagen, die am 15. Mai 2024 im Museum Gunzenhauser startet. Unter dem Titel „Vermessung_Normierung_Klassifizierung“ werden in neun öffentlichen Vorlesungen verschiedene Aspekte der gesellschaftlichen Stereotypenbildung betrachtet.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/vrjg



Philosophische Fakultät

Ausstellung „The Smoking Chemnitzer:in“ öffnet drei Tage am Brühl

Im Rahmen eines Kulturhauptstadtprojekts der TUC findet vom 12. bis 14. April 2024 im Projekthaus Brühl 71 die Ausstellung „The Smoking Chemnitzer:in“ statt. Studierende des Masterstudienganges Interkulturelle Kommunikation/ Interkulturelle Kompetenz unter Anleitung von Leitung: Prof. Dr. Heidrun Friese präsentieren ihre Forschungsergebnisse zur Repräsentation von Frauen und queeren Menschen in Chemnitz. Präsentiert werden auch vier von den Studierenden entworfene Räucherfiguren, die vom Schneeberger Holzgestalter Markus Weber angefertigt wurden. Öffnungszeiten: 12. April, 17-20 Uhr; 13. April, 12-18 Uhr; 14. April, 12-16 Uhr.



Philosophische Fakultät

Einblicke in die jüngere indische Literatur

Prof. Dr. Cecile Sandten, Inhaberin der Professur Anglistische Literaturwissenschaft der TUC, ist eine der Herausgeberinnen des Lehrbuches „Contemporary Indian English Literature: Contexts – Authors – Genres – Model Analyses“. Es befasst sich mit Autorinnen und Autoren, die zur Verbreitung der indischen Literatur in englischer Sprache in den letzten fünfzig Jahren beigetragen haben – allen voran Salman Rushdie.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hvhz



Philosophische Fakultät

Prof. Dr. Heidrun Friese geht nach langjähriger Lehr- und Forschungstätigkeit in den Ruhestand

Prof. Dr. Heidrun Friese (l.), langjährige Inhaberin der Professur Interkulturelle Kommunikation der TUC, tritt nun in den Ruhestand ein. Die Sozialanthropologin war seit 2013 an der TUC tätig. Die offizielle Übergabe der Dankesurkunde durch die Prorektorin für Forschung und Universitätsentwicklung der TUC, Prof. Dr. Anja Strobel, fand am 14. März 2024 statt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ncdk



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften



Prof. Dr. Bertolt Meyer gehört zu den Preisträgern der Wissenschaft 2024

Vor 300 Gästen aus Hochschule, Politik und Gesellschaft vergab der Deutsche Hochschulverband (DHV) am 25. März 2024 auf der „Gala der Deutschen Wissenschaft“ in Berlin an Prof. Dr. Bertolt Meyer, Inhaber der Professur Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie und Sprecher des Sonderforschungsbereichs „Hybrid Societies“ an der TUC, die Auszeichnung „Hochschullehrer des Jahres“. Über die Zuerkennung dieses Titels hatten der DHV und die TUC bereits Anfang Dezember 2023 informiert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bznl

AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN

Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs



Neues Weiterbildungsprogramm für den wissenschaftlichen Nachwuchs veröffentlicht

Auch im Sommersemester 2024 bietet das Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs der TUC ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm mit zahlreichen kostenfreien Workshops für Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs an. Die Einschreibung in die Online- und Präsenzveranstaltungen ist ab sofort möglich. Weitere Informationen: www.mytuc.org/mjyz

Hochschuldidaktik Sachsen

Service Learning - Kompetenzorientierung in der Lehre durch Stärkung gesellschaftlichen Engagements

Am 6. Februar 2024 führte die Hochschuldidaktik Sachsen an der TUC einen Workshop für Lehrende durch, die im Sommersemester 2024 erstmals Seminare mit der Lehr-Lern-Methode Service Learning anbieten. Zehn Lehrende aus drei Fakultäten bereiteten sich dadurch noch intensiver auf ihre Lehre und die Begleitung von studentischen „Service-Learning-Projekten“ vor.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xcxS

Hochschuldidaktik Sachsen



Lehrpreisträgerinnen und Lehrpreisträger im Gespräch über ihre Lehre

Im Format „TUCteach. Von Lehrenden für Lehrende“ ermöglichen Lehrende der TUC, welche mit dem Lehrpreis der TUC bzw. dem sächsischen Lehrpreis ausgezeichnet wurden, einen Einblick in ihre Lehre. Dr. Sylvia Jurchen von der Philosophischen Fakultät, die 2023 den Sächsischen Lehrpreis erhielt, eröffnet die Reihe des Sommersemesters am 8. Mai 2024.

Weitere Information: www.mytuc.org/hdyb

AUS DER VERWALTUNG

Dezernat Bauwesen und Technik



Künstlerin Stefanie Welk gewinnt Wettbewerb „Kunst am Bau“

Die künftige Gestaltung des Freianlagenbereiches vor dem Neubau des Elektronenmikroskopischen Zentrums der TUC an der Erfenschlager Straße 73 folgt dem Vorschlag der Künstlerin Stefanie Welk aus Walldorf bei Heidelberg. Ihre Arbeit mit dem Titel „IMPACT“ wurde von der Jury des Wettbewerbs „Kunst am Bau“ zur Realisierung empfohlen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xgsh



Chemnitzer Studierende fahren künftig günstiger mit dem Deutschland-Semesterticket

Der Student_innenrat (StuRa) der TUC, der Verkehrsverbund Mittelsachsen und die Chemnitzer Verkehrs-AG (CVAG) haben sich nach erfolgreichen Verhandlungen darauf geeinigt, das Deutschland-Semesterticket einzuführen. Es kostet für Studierende 176,40 Euro für ein Semester (umgerechnet 29,40 Euro im Monat) und ist deutschlandweit im ÖPNV statt wie bisher nur im Gebiet des Verkehrsverbundes Mittelsachsen sowie in einigen weiteren Teilen Sachsens gültig.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dfys



Von Chemnitz zur UN-Simulation nach New York

Ende März 2024 haben Studierende der TUC als „Nachwuchs-Diplomaten“ der Republik Sierra Leone ihre Universität bei der National Model United Nations-Konferenz – der weltweit größten Simulation der Vereinten Nationen – in New York vertreten. In ihrem Online-Tagebuch berichten sie von ihren Erlebnissen.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/nmun

DIES UND DAS



Gestalte die Welt wie Finn mit MINT!

Ein Videoclip der TUC mit besonderem Fokus auf Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) erobert von März bis April 2024 unter anderem mehrere Kino-Leinwände in Sachsen. Der Schauspieler Thorsten Giese aus Leipzig schlüpfte dafür in die Rolle des begeisterten MINT-Absolventen Finn der TUC.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xmmg



ISINA-Symposium ermöglichte Austausch über Fächergrenzen hinweg

Vom 13. bis 14. März 2024 fand das 9. Interdisziplinäre Symposium für Frauen im MINT-Bereich (ISINA) statt, an dem 50 Gäste teilnahmen. Die Prorektorin für Forschung und Universitätsentwicklung der TUC, Prof. Dr. Anja Strobel, die Schirmherrin der ISINA-Tagung, Prof. Dr. Olfa Kanoun, sowie Dr. Nicole Lorenz, Geschäftsführerin der axilaris GmbH Chemnitz und stellvertretende Vorsitzende des Hochschulrates der TUC (v. l. n. r.), eröffneten das Symposium. Zahlreiche Fachvorträge gehörten zum Programm.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mnrg

SOCIAL-KLICK DES MONATS

Das hat die Fans, Follower sowie Abonentinnen und Abonenten der TU Chemnitz in den sozialen Medien in diesem Monat am meisten interessiert:



Facebook / Instagram

In den Social Media-Kanälen der TUC scheint die Frühlingsstimmung zu erwachen, denn dieses Bild war nicht nur auf Facebook, sondern auch auf Instagram mit Abstand der beliebteste Beitrag des Monats. Da der Zugang zum Schillerplatz aktuell durch einen Bauzaun versperrt ist, blieb der Redaktion nur der Griff ins Fotoarchiv. Das Ergebnis kann sich dennoch sehen lassen.



X (ehemals Twitter)

Am meisten interessiert hat die Followerinnen und Follower der TUC der Beitrag über die von der TUC betreuten Abschlussarbeiten am Johannes-Kepler-Gymnasium in Chemnitz. Im Rahmen der sogenannten Besonderen Lernleistung (BeLL) wurden acht Schülerinnen und Schüler von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fakultät für Maschinenbau, der Fakultät für Naturwissenschaften und der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der TUC fachlich betreut.

Der TU Chemnitz folgen:



VERANSTALTUNGEN

8. APRIL

HDS Workshop: Israelbezogenem Antisemitismus in der Hochschullehre begegnen

Wo: Online-Angebot

Wann: 09:00 bis 16:00 Uhr

Was: Der Workshop beschäftigt sich mit der Relevanz von (israelbezogenem) Antisemitismus in der Hochschullehre. Mit Hilfe anwendungsorientierter Definitionen wird Antisemitismus greifbar. Davon ausgehend reflektieren die Teilnehmenden angemessene Reaktionen und didaktische Interventionen. Anmeldung und weitere Information: www.mytuc.org/nkzz

10. APRIL

Lehrveranstaltungen mit OPAL gestalten

Wo: Reichenhainer Straße 70, Raum C22.404

Wann: 09:15 bis 10:45 Uhr

Was: Im Kurs wird gemeinsam analysiert, wie eine digitale Unterstützung und Verwaltung von Lehrveranstaltungen mit OPAL gestaltet werden kann und welche Möglichkeiten bestehen, Studierende interaktiv einzubinden.

Anmeldung und weitere Information: www.mytuc.org/vpbc

10. APRIL

Medientechnik für den Einsatz in der Lehre – Ein Rundgang am Campus

Wo: Reichenhainer Straße 70, Start im Raum C22.017

Wann: 13:45 bis 15:15 Uhr

Was: Um Lehrenden einen Einblick in die Nutzungsmöglichkeiten der an der TUC vorhandenen Medientechnik zu geben, können verschiedene Systeme auf einem Rundgang über den Campus Reichenhainer Straße selbst ausprobiert werden.

Anmeldung und weitere Information: www.mytuc.org/lzct

12. APRIL

Autorenlesung Richard Brox

Wo: Universitätsbibliothek, IdeenReich

Wann: 19:00 Uhr

Was: Der Bestseller-Autor Richard Brox war 30 Jahre obdachlos und berichtete in seiner Biographie „Kein Dach über dem Leben“ aus dieser Zeit. In seinem neuesten Werk „Deutschland ohne Dach“ lässt er obdachlose Menschen zu Wort kommen. Nach der Lesung aus diesen Büchern bietet sich noch die Möglichkeit für ein Gespräch. Die Veranstaltung wird gemeinsam organisiert durch die Universitätsbibliothek und das „Spendensparschwein Rosalie“.

13. APRIL

Der Chemnitzer Opernchor und seine Direktoren – Eine Zeitreise

Wo: Universitätsbibliothek, IdeenReich

Wann: 18:00 Uhr

Was: Die Ausstellung, welche die Besucherinnen und Besucher auf eine Zeitreise in die Geschichte des Chemnitzer Opernchores mitnimmt, wird im Foyer der Universitätsbibliothek zu sehen sein. Zur Eröffnung sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

16. APRIL

Karrieretreff Informatik #9

Wann: 13:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Universitätsbibliothek, IdeenReich

Was: Im Fokus des Karrieretreffs steht der persönliche Austausch zwischen Unternehmen und Studierenden sowie Absolventeninnen und Absolventen. Im exklusiven Rahmen stellen sich 15 Unternehmen vor. Die Veranstaltung ist offen für alle Informatikbegeisterten und Interessierten, die ihre Zukunft in der IT-Branche sehen.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/kti

16. APRIL

Digital Workspace: Effektives Prompting (Reihe: KI sinnvoll in der Lehre einsetzen)

Wo: Online-Angebot

Wann: 13.30 bis 16.45 Uhr

Was: Es werden effektive Prompts für KI-Chatbots vorgestellt und die Bedeutung für die Steigerung der Interaktionsqualität zwischen Menschen und Maschinen aufgezeigt. Zudem wird ein Ausblick gegeben auf Sprachmodelle als interaktive Agenten, die komplexe Anforderungen verstehen.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/xvvr

17. APRIL

Prüfung und Nachbereitung von PDF-Dokumenten hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit

Wo: Online-Angebot

Wann: 10:00 bis 12:30 Uhr

Was: Die Nachbearbeitung bereits existierender PDF-Dokumente zum Erreichen der digitalen Barrierefreiheit steht im Mittelpunkt. Die Schulung richtet sich an alle Personen, die an der TUC PDF-Dokumente veröffentlichen.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/hbzq

17. APRIL

Unmut, Konflikte, Polarisierung, Spaltung – Wird Berlin Weimar?

Wo: Universitätsbibliothek, IdeenReich

Wann: 18:00 Uhr

Was: Im Vortrag, der Teil einer Veranstaltungsreihe zum Thema „Populismus“ des Instituts für Politikwissenschaft ist, spricht Prof. em Dr. Eckhard Jesse, Extremismusforscher und ehemaliger Inhaber der Professur Politische Systeme an der TUC.

18. & 19. APRIL

Thesis Defense Training

Where: The workshop will take place online.

When: 9 a.m. to 2 p.m. and 9 a.m. to 5 p.m.

What: The workshop is designed to optimally prepare doctoral students for their thesis defense. Participants will receive practical tips on how to prepare their defense talk and how to respond to difficult questions from the panel of examiners.

More information: www.mytuc.org/hksn

23. APRIL

Erfolgreich Bewerben auf eine (Junior-)Professur in den Geistes- und Sozialwissenschaften

Wo: Reichenhainer Straße 90, Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude

Wann: 13:30 bis 16:30 Uhr

Was: Für das erfolgreiche Bewerben auf eine (Junior-)Professur bedarf es einer umfangreichen Vorbereitung auf die einzelnen Schritte eines Berufungsverfahrens. Von der Einreichung der Bewerbungsunterlagen über die Vorbereitung des Vorstellungsvortrages bis hin zum Gespräch mit der Berufungskommission – all diese Schritte sind mit größter Sorgfalt zu planen und auszuführen, um letztlich zum Erfolg zu führen. Das Format bietet in einer offenen Diskussionsrunde ausreichend Gelegenheit, auch eigene Fragen einzubringen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bdpl

24. APRIL

Erstellung von Untertiteln von Videos

Wo: Online-Angebot

Wann: 10:00 bis 13:00 Uhr

Was: Um Videos barrierefrei bereitzustellen, werden Untertitel benötigt. Welche Werkzeuge bei der Erstellung unterstützen und welche Ergebnisse damit erzielt werden, wird vorgestellt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zqkd

26. APRIL

„Book Talk“ – ein Buchclub-Treffen der anderen Art

Wo: Universitätsbibliothek, IdeenReich

Wann: 17:00 Uhr

Was: Bei dieser Veranstaltung dreht sich alles um das Thema „Bücher in den sozialen Medien“. Interessierte erwarten in der Universitätsbibliothek u. a. eine Leseecke und ein Tauschbazar, eine Ausstellung, ein Memory-Spiel sowie „buchige“ Snacks und kalte Getränke – und Zeit zum Lesen und Vernetzen mit Gleichgesinnten.

Weitere Informationen unter: www.mytuc.org/vfyn

8. MAY

Artificial Intelligence Tools: Responsible Use and Applications in Research and Academia

Where: The workshop will take place online.

When: 9 a.m. to 4 p.m.

What: In this workshop, we will explore the applications and ethical considerations of various Artificial Intelligence (AI)-based tools. The aim is to facilitate the responsible and efficient use of AI-based tools in research and academia.

More information: <https://mytuc.org/skcd>

13. MAI

Erfolgreich Bewerben auf eine (Junior-)Professur in den Ingenieur- und Naturwissenschaften

Wo: Reichenhainer Straße 70, Weinhold-Bau

Wann: 13:30 bis 16:30 Uhr

Was: Für das erfolgreiche Bewerben auf eine (Junior-)Professur bedarf es einer umfangreichen Vorbereitung auf die einzelnen Schritte eines Berufungsverfahrens. Von der Einreichung der Bewerbungsunterlagen über die Vorbereitung des Vorstellungsvortrages bis hin zum Gespräch mit der Berufungskommission – all diese Schritte sind mit größter Sorgfalt zu planen und auszuführen, um letztlich zum Erfolg zu führen. Das Format bietet in einer offenen Diskussionsrunde ausreichend Gelegenheit, auch eigene Fragen einzubringen.

Weitere Informationen: <https://mytuc.org/lwlh>

13. UND 16. MAI

HDS Workshop: Mündliche Prüfungen kompetenzorientiert gestalten und bewerten

Wo: Online Angebot

Was: In der hochschuldidaktischen Weiterbildung mit Prof. Dr. Karl Friedrich Siburg beschäftigen sich Lehrende mit Fragen zur Gestaltung und Abnahme von mündlichen Prüfungen. Dabei geht es insbesondere darum, eine mündliche Prüfung fair und zugleich kompetenzorientiert zu gestalten.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/ckhk

14. MAI

Familie UND wissenschaftliche Karriere meistern

Wo: Universitätsteil Straße der Nationen 62

Wann: 09:00 bis 16:00 Uhr

Was: Im Workshop geht es darum, sich kritisch mit der eigenen Lebens- und Karrieregestaltung auseinanderzusetzen:

Was genau möchte ich überhaupt vereinbaren: wie viel Karriere, wie viel Familie, wie viel Ich? Welche Werte, Bedürfnisse und Rollenerwartungen habe ich, welche gibt es in der Familie? Wie sind die strukturellen Rahmenbedingungen, wie die individuellen Kraftreserven? Und wie möchte ich dementsprechend meine Prioritäten setzen?

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hzpp

15. MAI 2024

Frühjahrs-Karrieremesse TUCconnect



Wann: 10:30 bis 15:30 Uhr

Wo: Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude, Reichenhainer Str. 90

Was: Auf der Karrieremesse „TUCconnect“ bietet sich Studierenden, Absolventinnen und Absolventen sowie all denen, die sich für den Berufseinstieg interessieren, die Gelegenheit,

frühzeitig mit potenziellen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern in Kontakt zu treten. Egal, ob Berufseinstieg, Praktikum oder Abschlussarbeitsthemen, es ist für alle etwas dabei. Neben dem regulären Messebetrieb erwartet die Besucherinnen und Besucher ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/tucconnect

16. MAI

Informationsveranstaltung zum Emmy Noether-Programm der DFG

Wo: Universitätsteil Straße der Nationen 62

Wann: 14:00 bis 15:30 Uhr

Was: Das Emmy Noether-Programm der DFG bietet herausragend qualifizierten jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern die Chance, sich durch die eigenverantwortliche Leitung einer Nachwuchsgruppe über einen Zeitraum von sechs Jahren für eine Hochschulprofessur zu qualifizieren. Interessierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben im Workshop die Gelegenheit, Fragen zum Antragsverfahren zu stellen, und erhalten dabei unterstützende Beratung.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fwbj

23. MAI

OPAL USER DAY 2024

Wo: Kugelhaus Dresden

Wann: 09:00 bis 17:00 Uhr

Was: Nutzerinnen und Nutzer des Lernmanagement-Systems OPAL können miteinander über Erfahrungen und Szenarien diskutieren. Gern können auch eigene Praxisbeispiele aus dem Lehralltag vorgestellt werden.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.bps-system.de/opal-user-day/

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und
Crossmedia-Redaktion
Mario Steinebach, verantwortlich

Redaktionsschluss

27. März 2024

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Stifterverband/Peter Himsel, Jacob Müller, Lisa Sonnleithner, Professur Interkulturelle Kommunikation, Felix Krujatz, Mikael Blomkvist/Pexels, Monique Reuther, kompetenz.de, Across – European University for Cross-Border Knowledge Sharing, Professur Rechnerarchitekturen und -systeme, Petra Hammermüller, LUMALENSCAPE GmbH, Professur Textile Technologien, Andreas Seidel, Fakultät für Mathematik, Antje Siegel, Johannes-Kepler-Gymnasium, Kunstsammlungen Chemnitz/Jürgen Seidel (© VG Bild-Kunst, Bonn 2024), Tom Stanley (privat), Prof. Dr. Christoph Helmberg, Deutsche Bahn